

Von der Herstellung bis zur Entsorgung

Was steckt in meinem Handy?

Aufgaben

- Scanne den Code und schau das Video!
- Lies anschließend den Text und beantwortet die Fragen!



Infotext

In einem Smartphone sind über 60 verschiedene Stoffe. Dazu gehören auch besondere Metalle. Diese Stoffe kommen aus Minen auf der ganzen Welt.

Es ist oft schwierig, die Stoffe aus der Erde zu holen. Dafür müssen Arbeiter und Arbeiterinnen viel Erde abtragen. Oft werden auch Wälder abgeholzt. Dadurch verlieren Tiere und Pflanzen ihren Lebensraum. Die Erde wird kaputt gemacht. Auch Flüsse werden verschmutzt, weil Chemikalien benutzt werden. Die Chemikalien helfen, die Metalle aus der Erde zu lösen. Der Transport der Stoffe braucht viel Energie. Dadurch entsteht viel CO₂. CO₂ macht das Klima wärmer.

Soziale Probleme

Nicht nur die Umwelt leidet. Auch die Menschen haben Probleme. Die Arbeiter und Arbeiterinnen in Afrikas und Asiens Minen arbeiten oft in Gefahr. Sie verdienen wenig Geld. Sie bekommen keine gute Arbeitskleidung. Sie dürfen oft nicht mitbestimmen. Es ist schlimm, wenn in Kriegsgebieten Stoffe abgebaut werden. Diese Stoffe dort heißen Konflikt-Mineralien. Zum Beispiel: Gold, Zinn und Tantal. Bewaffnete Gruppen kämpfen oft um diese Stoffe.

Auch in den Fabriken, wo Handys gebaut werden, gibt es Probleme. Dort berichten Arbeiter und Arbeiterinnen über lange Arbeitszeiten. Sie bekommen wenig Lohn. Oft gibt es keinen festen Vertrag.

Entsorgung der Smartphones

Viele Menschen kaufen sich oft neue Smartphones. Sie machen das manchmal, obwohl das alte Handy noch funktioniert. Manchmal ist das neue Handy einfach nur

schöner. Oder Reparaturen sind zu teuer. Es ist oft schwierig, Teile wie Akku oder Bildschirm zu wechseln. So entsteht viel Elektroschrott.

Elektroschrott ist Müll aus alten elektronischen Geräten. Wird ein Handy falsch weggeworfen, kommen giftige Stoffe in die Umwelt. Zum Beispiel Blei. Wertvolle Metalle gehen verloren, wenn das Handy im Müll landet. Wenn man alte Handys richtig weggibt, können viele Stoffe wiederverwertet werden. Das nennt man Recycling. Recycling ist gut für die Umwelt und das Klima.

Alternativen

Einige Firmen möchten bessere Handys bauen. Diese Handys kann man leichter reparieren. Man kann zum Beispiel den Akku oder den Bildschirm einfach wechseln. Diese Firmen achten darauf, faire Stoffe zu verwenden.

Trotzdem ist es noch nicht möglich, ein völlig faires Handy zu bauen. Die Herstellung ist sehr kompliziert.

Welche Umweltschäden entstehen beim Abbau dieser Rohstoffe?



Welche sozialen Probleme treten bei der Rohstoffgewinnung auf?



Welche Folgen kann eine falsche Entsorgung eines Smartphones haben?


